

UNESCO Chair in Learning and Teaching Futures Literacy in the Anthropocene  
**Methodenmosaik**

<b>Titel:</b>	Standbilder in der Zukunft
<b>Zielgruppe:</b>	Primarstufe, Sek 1, Sek 2
<b>Zeit:</b>	ca. 1 Std.
<b>Ziel:</b>	Alternative nachhaltige Zukunftsszenarien visualisieren (GreenComp 3.1)
<b>Thema:</b>	Zukünfte imaginieren
<b>Material:</b>	–

**Kurzbeschreibung:**

Bei dieser Aktivität sollen Schüler\*innen gemäß ihrer Altersklasse in Gruppen für sie geeignete und bekannte Geschichten in Form von Standbildern darstellen. Während sich Kinder der Primarstufe beispielsweise Szenen aus vertrauten Märchen aussuchen, wählen Schüler\*innen der Sekundarstufe Szenen aus bekannten Filmen. Dabei ist es wichtig, dass die Lernenden eine zentrale Schlüsselszene auswählen. Nachdem sie das Standbild präsentiert haben, versuchen die anderen Gruppen zu erraten, aus welcher Geschichte die Szene stammt.

Anschließend wird die dargestellte Szene in einem Lehrer\*innen-Schüler\*innen-Gespräch analysiert und gemeinsam überlegt: Wie könnte diese Szene in hundert Jahren aussehen? Welche Veränderungen könnten bei den Figuren oder Gegenständen auftreten? Wie könnte sich die Handlung anders entwickeln? In einem nächsten Schritt denken die Gruppen darüber nach, wie sich ihre gewählte Szene verändert haben könnte.

Schließlich präsentieren sie das Zukunftsszenario in Form einer kleinen Aufführung, bei der sie auch sprechen und sich bewegen dürfen.

Diese dramapädagogische Aktivität zielt darauf ab, die Schüler\*innen dazu zu ermutigen, gemeinsam Zukunftsvisionen zu entwickeln und ihre Vorstellungen in der Gruppe kreativ auszudrücken.

**Zitiervorschlag:**

Capatu, Ioana (2024): Standbilder in der Zukunft. In: Methodenmosaik des UNESCO Chair in Learning and Teaching Futures Literacy in the Anthropocene, <https://www.ph-noe.ac.at/unesco-chair>